

## VEREIN HILFEN FÜR KINDER UND ELTERN „30 Jahre KINDERSCHUTZ – ARBEIT“



KINDERSCHUTZ-ZENTRUM LINZ  
Kommunalstraße 2, 4020 Linz  
TEL: 0732 / 781 666  
FAX: 0732 / 781 666-20  
[kisz@kinderschutz-linz.at](mailto:kisz@kinderschutz-linz.at)

---

---

---

---

---

---

---

---

### Prämissen in der Kinderschutzarbeit

- **Keine Person und keine Institution kann Gewalt an Kindern alleine abklären, beenden und die Folgen tragen!**
- **Kooperation zwischen den involvierten Berufsgruppen ist unbedingt erforderlich!\***
- Kinder haben ein Recht auf eine gewaltfreie Erziehung!
- Kinder und Jugendliche haben ein Recht auf Hilfe!
- Gewalt gegen Kinder ist keine Bagatelle!
- Gewaltmanagement vs. Konfliktmanagement!

---

---

---

---

---

---

---

---

### Verein Hilfen für Kinder und Eltern Kinderschutzzentrum Linz

- **Erziehungsberatung** im Kontext familiärer Gewalt
  - Eltern / Erziehungsberechtigte sind verantwortlich
- **Psychotherapie** für Kinder- und Jugendliche
  - Ohne Elternarbeit keine Therapie
- **Beratung von Helfer\_innen** und System
  - Gewalt gegen Kinder ist Leitungssache
- **Öffentlichkeitsarbeit** und Weiterbildung
  - Kultivierung sicherer Orte
- **Psychosoziale** und juristische **Prozeßbegleitung**
  - Keine Therapie während Strafprozessen

---

---

---

---

---

---

---

---

## Grundprinzipien der Kinderschutzarbeit

- **Hilfeorientierung**
- **Hilfe zur Selbsthilfe**
- **Psychodynamisch und systemisch orientierte Sichtweise**
- **Freiwilligkeit**
- **Vertraulichkeit**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## Gewalt gegen Kinder

- „**Gewalt**“ meint die Androhung und Verletzung der körperlichen, seelischen Integrität
- Gewalt gegen Kinder beinhaltet **Misshandlung**, Quälen, **Vernachlässigung**, Überforderung, **psychische** und **sexualisierte Formen von Gewalt**
- **Aber:** Diese Kategorisierungen überblenden viele persönliche Probleme von Kindern
- Gewalt in der Familie ist ein **Überforderungsphänomen**
- Es geht um die **Verantwortlichkeit** von Erwachsenen
- Gesellschaftliche Strukturen begünstigen Gewalt, lösen diese aber nicht aus

---

---

---

---

---

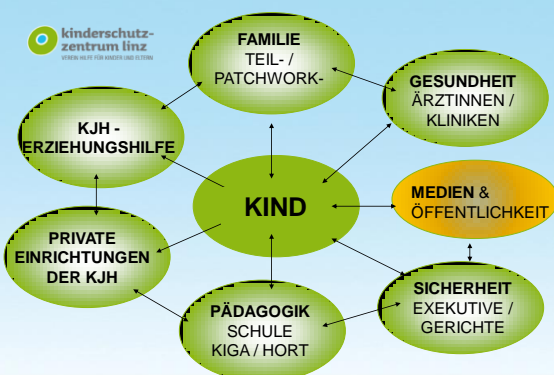
---

---

---

---

---




---

---

---

---

---

---

---

---

---

---





### Ist das sexualisierte Gewalt?




---

---

---

---

---

---

---

---

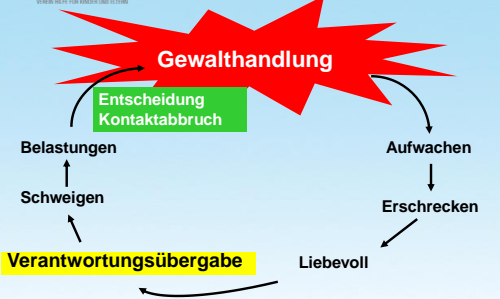
---

---

---

---

### Ein typischer Gewaltkreislauf



Zu beobachten ist, dass sich der Kreislauf immer schneller dreht und die Gewalt immer mehr wird!

---

---

---

---

---

---

---

---

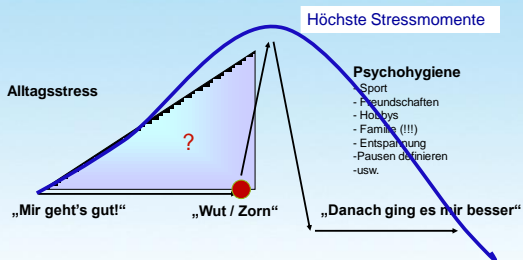
---

---

---

---

### Fragen zur Gewaltprävention




---

---

---

---

---

---

---

---

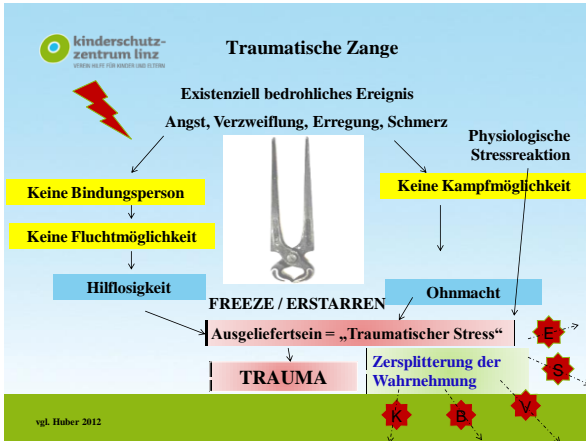
---

---

---

---






---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

- Kinderschutzzentrum Linz**  
VERBUNDENEINRICHTUNG FÜR KINDER UND JUGENDLICHE
- ### Symptome eines Traumas
- **Symptome des Wiedererlebens**  
Nachspielen, Intrusionen, Alpträume, Zeichnungen, dissoziative Symptome, Körperreaktionen
  - **Vermeidung Trauma bezogener Reize**
  - **Symptome emotionaler Taubheit**
  - **Vermeidung** von Personen, Situationen, Orten, Aktivitäten
  - **Eingeschränktes Spielverhalten**
  - **Selbstverletzendes Verhalten**
  - **Regression** Verlust von schon erworbenen Fähigkeiten
  - **Symptome erhöhter autonomer Erregung**  
Ein- u. Durchschlafstörung, erhöhte Reizbarkeit, Aggressivität, Gedächtnisstörung, übermäßige Wachsamkeit, Schreckhaftigkeit
- Wintersperger o.a.D.      Präsentation - Vortrag - Kinderschutz - 2015 - Buxteh      20

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

- Kinderschutzzentrum Linz**  
VERBUNDENEINRICHTUNG FÜR KINDER UND JUGENDLICHE
- ### Pädagogische Haltung und Einstellung
- Gelingt es mit dem Kind das Thema anzusprechen und mit dem Kind und seinen Eltern in Kontakt zu bleiben?
  - Eine abwertende, verurteilende oder skandalisierende Haltung ist keine Fürsorge für ein Kind!
  - Gewalterfahrungen sind eine Quelle von Nöten!
  - Achtungsvoller Umgang mit allen Beteiligten!
  - Suche nach achtungsvollen Lösungen fördern Heilung!
  - Es gibt ein Leben vor, während und nach Gewalterfahrungen!
  - Zusammenarbeit und Unterstützung sind erforderlich!
- Künschner et. al. o.a.D.      Präsentation - Vortrag - Kinderschutz - 2015 - Buxteh      21

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---





**DANKE FÜR DIE  
AUFMERKSAMKEIT!**  
[WWW.KINDERSCHUTZ-LINZ.AT](http://WWW.KINDERSCHUTZ-LINZ.AT)



嗷嗷

---

---

---

---

---

---

---

---